



# *Principality of Sealand*

---

[www.principality-of-Sealand.de](http://www.principality-of-Sealand.de)  
[www.principality-of-Sealand.org](http://www.principality-of-Sealand.org)

---

Diese Dokumentation wird Ihnen kostenfrei zum Download zur Verfügung gestellt.

Kontakt:  
[info@principality-of-sealand.de](mailto:info@principality-of-sealand.de)

KOPIE

RONALD TÄNZER  
GERICHTSVOLLZIEHER

EMANUEL-LASKER-STR. 31  
14974 THYROW  
Tel.: 033731/ 17466  
Fax : 033731/ 17467

GV TÄNZER, EMANUEL-LASKER-STR. 31, 14974 THYROW

Sealand-Germany Warenhandels-  
und Vertriebsgesellschaft mbH  
Ahrensdorfer Str. 7

14959 Trebbin

**SPRECHSTUNDEN**

MO 16.00 - 18.00 Uhr  
DO 16.00 - 18.00 Uhr

**DR-II 1079/99**

BITTE BEI ALLEN SCHREIBEN  
UND ZAHLUNGEN ANGEBEN

Datum: 23.06.1999

Sehr geehrter Herr Seiger !

In der Zwangsvollstreckungssache  
Karl-Heinz Stoltefuß-Kim, 59556 Lippstadt,  
gegen Sie

sind Sie Ihrer Verpflichtung, die eidesstattliche Versicherung abzugeben bzw.  
Ihr früheres Vermögensverzeichnis zu ergänzen, nicht nachgekommen. Das  
Amtsgericht Luckenwalde hat Haftbefehl zur Vollstreckung einer bis zu  
sechsmonatigen Beugehaft gegen Sie erlassen.

Ich bin beauftragt, diesen Haftbefehl ggfs. mit Hilfe der Polizei zu  
vollziehen.

Um das damit verbundene Aufsehen und weitere Kosten zu vermeiden, gebe ich  
Ihnen hiermit **letztmalig** freiwillig Gelegenheit, die EV

**am Mittwoch, den 30.6.99, 9.30 Uhr**

in meinem Geschäftszimmer abzugeben.

Sie können den mit der Abgabe der eidesstattlichen Versicherung verbundenen  
Zeitaufwand auf ein Mindestmaß beschränken, wenn Sie das Ihnen bereits  
übersandte Vermögensverzeichnis vollständig ausgefüllt mitbringen.

Im übrigen bitte ich - soweit vorhanden - Unterlagen über bestehende Lebens-  
und Sterbeversicherungen, Bausparverträge, vermögenswirksame Leistungen,  
Bankkonten, Sparbücher, Grundbesitz sowie andere Urkunden, die sich auf das  
Vermögen der GmbH beziehen, mitzubringen, damit Ihre Angaben - soweit  
erforderlich - ergänzt bzw. erläutert werden können.

Falls Sie die vorbezeichneten Unterlagen zum Termin nicht mitbringen und aus  
diesem Grunde die eidesstattliche Versicherung nicht abgenommen werden kann,  
bleibt der Haftbefehl mit den sich hieraus ergebenden Folgen aufrecht-  
erhalten.

KOPIE

RONALD TÄNZER  
GERICHTSVOLLZIEHER

EMANUEL-LASKER-STR. 31  
14974 THYROW  
Tel.: 033731/ 17466  
Fax : 033731/ 17467

Seite 2 des Schreibens vom 23.06.1999 an Sealand-Germany Warenhandels- und Vertriebsgesellschaft mbH

Sie können die Verhaftung und damit die Abgabe der eidesstattlichen Versicherung abwenden, wenn Sie innerhalb einer Woche den Schuldbetrag auf mein u.a. Dienstkonto überweisen ( Nachweis ist zu erbringen ), zum Termin an mich in bar zahlen oder eine entsprechende Zahlung unmittelbar an den Gläubiger nachweisen (insoweit stehe ich für Rückfragen gerne zur Verfügung).

Falls Sie von den erwähnten Abwendungsmöglichkeiten keinen Gebrauch machen und auch nicht zum festgesetzten Termin erscheinen, bin ich gehalten, Sie zu verhaften und mit Hilfe der Polizei in die zuständige Justizvollzugsanstalt einzuliefern.

Dort können Sie bis zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung, längstens für die Dauer von 6 Monaten, inhaftiert werden.

Falls Sie die vorbezeichneten Unterlagen zum Termin nicht mitbringen und aus diesem Grunde die eidesstattliche Versicherung nicht abgenommen werden kann, ist dies für Sie mit weiteren Kosten verbunden !!

Mit freundlichen Grüßen

TÄNZER  
GERICHTSVOLLZIEHER  
beim AG Luckenwalde



Dienstkonto : 903922800 VOLKSB.TELTOWFLÄMING ( BLZ 16062008 )

Abschrift  
GV TÄNZER  
EMANUEL-LASKER-STR. 31,  
14974 THYROW

Sealand-Germany Warenhandels-  
und Vertriebsgesellschaft mbH  
Ahrensdorfer Str. 7  
14959 Trebbin

DR-II 1079/99

Datum: 23.06.1999

Sehr geehrter Herr Seiger

In der Zwangsvollstreckungssache  
Karl-Heinz Stoltefuß-Kim,  
59556 Lippstadt,  
gegen Sie

sind Sie Ihrer Verpflichtung, die eidesstattliche Versicherung abzugeben bzw. Ihr früheres Vermögensverzeichnis zu ergänzen, nicht nachgekommen. Das Amtsgericht Luckenwalde hat Haftbefehl zur Vollstreckung einer bis zu sechsmonatigen Beugehaft gegen Sie erlassen.

Ich bin beauftragt, diesen Haftbefehl ggfs. mit Hilfe der Polizei zu vollziehen.

Um das damit verbundene Aufsehen und weitere Kosten zu vermeiden, gebe ich Ihnen hiermit **letztmalig** freiwillig Gelegenheit, die EV

**am Mittwoch, den 30.6.99, 9.30 Uhr**

in meinem Geschäftszimmer abzugeben.

Sie können den mit der Abgabe der eidesstattlichen Versicherung verbundenen Zeitaufwand auf ein Mindestmaß beschränken, wenn Sie das Ihnen bereits übersandte Vermögensverzeichnis vollständig ausgefüllt mitbringen.

Im übrigen bitte ich - soweit vorhanden - Unterlagen über bestehende Lebens- und Sterbeversicherungen, Bausparverträge, vermögenswirksame Leistungen, Bankkonten, Sparbücher, Grundbesitz sowie andere Urkunden, die sich auf das Vermögen der GmbH beziehen, mitzubringen, damit Ihre Angaben - soweit erforderlich - ergänzt bzw. erläutert werden können.

Falls Sie die vorbezeichneten Unterlagen zum Termin nicht mitbringen und aus diesem Grunde die eidesstattliche Versicherung nicht abgenommen werden kann, bleibt der Haftbefehl mit den sich hieraus ergebenden Folgen aufrechterhalten.

Sie können die Verhaftung und damit die Abgabe der eidesstattlichen Versicherung abwenden, wenn **sie innerhalb einer Woche den Schuldbetrag** auf mein u.a. Dienstkonto überweisen (Nachweis ist zu erbringen), zum Termin an mich in bar zahlen oder eine entsprechende Zahlung unmittelbar an den Gläubiger nachweisen (insoweit stehe ich für

Rückfragen gerne zur Verfügung). Falls Sie von den erwähnten Abwendungsmöglichkeiten keinen Gebrauch machen und auch nicht zum festgesetzten Termin erscheinen, bin ich gehalten, Sie zu verhaften und mit Hilfe der *Polizei* in die zuständige Justizvollzugsanstalt einzuliefern.

Dort können Sie bis zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung, längstens für die Dauer von 6 Monaten, inhaftiert werden.

Falls Sie die vorbezeichneten Unterlagen zum Termin nicht mitbringen und aus diesem Grunde die eidesstattliche Versicherung nicht abgenommen werden kann, ist dies für Sie mit weiteren Kosten verbunden.